

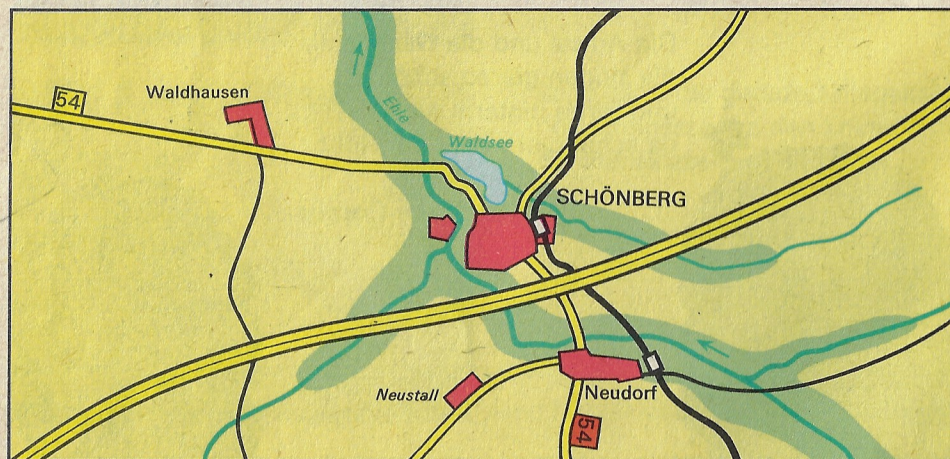
# Unser Heimatkreis

## Der Heimatkreis und seine Karte

### Die Umgebung des Heimatortes auf der Karte

Diese Abbildung zeigt einen Ausschnitt aus einer Kreiskarte. In der Kartenmitte befindet sich der Ort Schönberg, der auf der Seite 21 als Planskizze dargestellt ist.

Auf dieser Abbildung sind nun noch andere Orte der Umgebung von Schönberg zu erkennen.



Städte:	Einwohner	Siedlung	Bahnlinie mit Bahnhof
SCHÖNBERG	5000 bis 10 000		
Landgemeinden:			See
Neudorf	2000 bis 5000		
Waldhausen	500 bis 1000		Fluß mit Fließrichtungspfeil
Ortsteile:			
Neustall	100 bis 500		

1. Vergleiche die Darstellung des Ortes Schönberg auf den Seiten 21 und 28! Nenne Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Darstellung von Schönberg!
2. Betrachte die Karte „Die Umgebung von Schönberg“ genau! Bestimme die Richtung des Ortes Neudorf von Schönberg aus! Bestimme, in welcher Richtung Waldhausen von Schönberg aus liegt!
3. Bestimme die Entfernung von Schönberg nach Neudorf!  
Gehe so vor:
  - Lege einen Meßstreifen so auf den Kartenausschnitt, daß seine Kante die beiden Orte verbindet!
  - Kennzeichne auf dem Meßstreifen jeweils die Ortsmitte durch einen Strich!
  - Lege dann den Meßstreifen an die Meßleiste und lies die Entfernung ab!
4. Bestimme die Lage von Neudorf genauer!  
Antworte so: „Neudorf liegt ... von Schönberg. Es ist ... Kilometer von Schönberg entfernt.“
5. Gib weitere Merkmale der Lage von Neudorf an!  
Beachte dabei den Flußlauf, die Bahnlinie, die Fernverkehrsstraße!
6. Erkunde in deinem Heimatort!
  - Wie groß ist die Entfernung eines Nachbarortes zu deinem Heimatort?
  - In welcher Richtung liegt der von dir bestimmte Nachbarort?
  - Zu welchen Nachbarorten führen von deinem Heimatort Straßen oder Eisenbahnlinien?
7. Arbeite mit der Kreiskarte!
  - Miß die Entfernung von deinem Heimatort zu einem Nachbarort!
  - Bestimme die Richtung dieses Nachbarortes vom Heimatort aus!
  - Gib die Lage dieses Nachbarortes an!  
Antworte so wie in Aufgabe 4!

Auf der Kreiskarte ist der Heimatort noch mehr verkleinert und vereinfacht dargestellt als auf der Planskizze des Heimatortes. Der Heimatort und seine Umgebung sind ein Teil des Heimatkreises.

### Überblick über den Heimatkreis

1. Ermittle die Grenzen deines Heimatkreises auf der Kreiskarte!  
Gehe so vor:
  - Suche die Kreisstadt!
  - Zeige die Grenze des Kreises nördlich von der Kreisstadt!
  - Zeige sie nun östlich, südlich und westlich von der Kreisstadt!
  - Zeige den gesamten Verlauf der Grenze des Kreises!

2. Übertrage folgende Tabelle in das Heft und vervollständige sie! Arbeite dazu mit der Kreiskarte!

Die Größe des Kreises	
von Norden nach Süden	26 km
von Westen nach Osten	35 km

3. Bestimme die Nachbarkreise auf der Kreiskarte!

- Nenne die Namen der Nachbarkreise!
- Gib ihre Lage, vom Heimatkreis aus gesehen, mit Hilfe der Himmelsrichtungen an!
- Trage die Namen der Nachbarkreise in deine Umrißkarte ein!

4. Arbeite mit der Karte „Verkehr“ auf der Rückseite der Kreiskarte!

- Schreibe die Arten der Verkehrswege untereinander! Zeichne das jeweilige Kartenzeichen daneben!
- Beschreibe den Verlauf eines Verkehrsweges vom Heimatort in die Kreisstadt!
- Zeichne einen Verkehrsweg vom Heimatort zur Kreisstadt in deine Umrißkarte ein!

5. Erkunde!

- Auf welchen Verkehrswegen werden Produkte eines dir bekannten Betriebes transportiert? Zeige diese Verkehrswege auf der Kreiskarte!
- Befrage Eltern oder Bekannte, welche Verkehrswege und Verkehrsmittel sie auf dem Weg zu ihrer Arbeitsstelle benutzen!

6. Übertrage folgende Tabelle in das Heft und vervollständige sie!

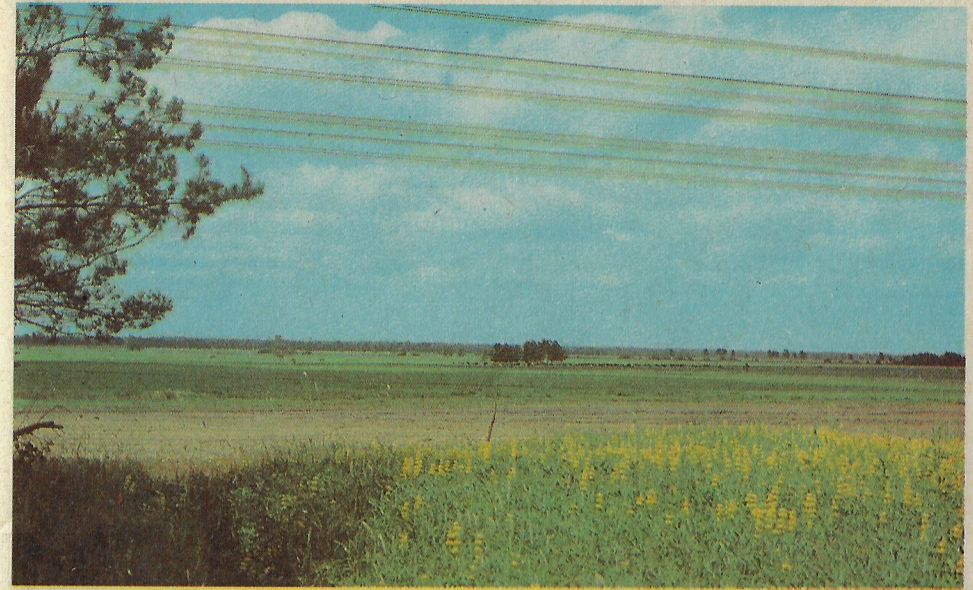
Benutze dabei auch die Karte „Industrie“ auf der Rückseite der Kreiskarte!

Name des Betriebes	Produkte oder Dienstleistungen	Kartenzeichen	Lage (Ort)
...	...	...	...

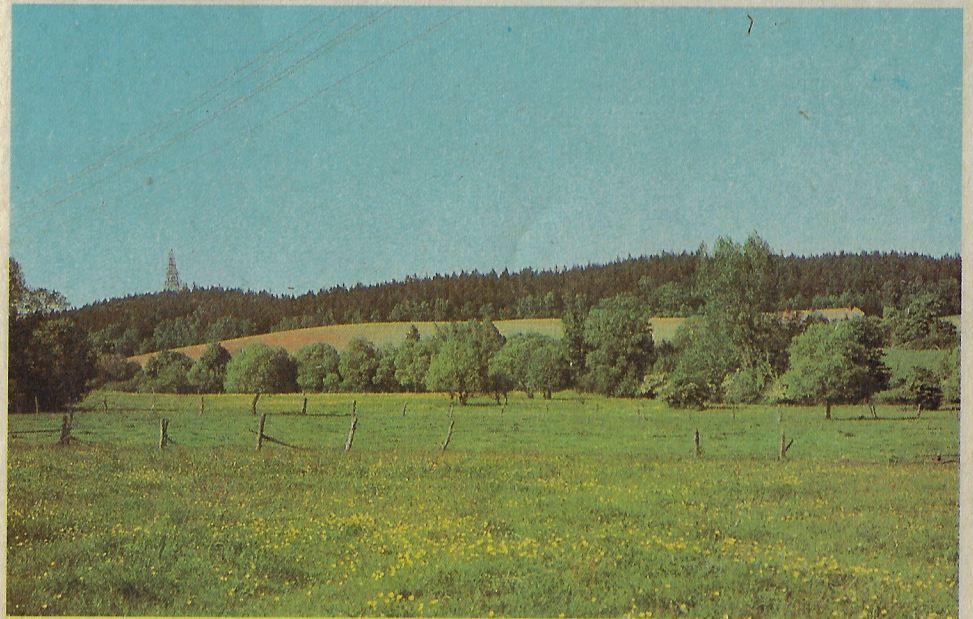
- Ordne wichtige Betriebe der Industrie und Landwirtschaft in die Tabelle ein!
- Übertrage einige Betriebe in deine Umrißkarte! Kennzeichne die Betriebe in deiner Umrißkarte mit den entsprechenden Kartenzeichen!

### Oberflächenformen des Heimatkreises

Man unterscheidet verschiedene Oberflächenformen. So gibt es zum Beispiel ebenes, flaches Land, Hügel oder Berge und Täler.



Die Ebene ist eine weite, flache Landschaft.



Der Hügel hebt sich nur wenig über seine Umgebung hinaus. Seine Hänge steigen meist allmählich an.



Der Berg ragt hoch aus seiner Umgebung heraus. Berghänge sind oft steil.



Das Tal ist eine Vertiefung. Im Tal fließt meist ein Bach oder ein Fluß.

- ▶ 1. Welche Abbildung ist der Umgebung deines Heimatortes ähnlich?
- 2. Nenne Namen von Bergen, Hügeln oder Tälern aus deinem Heimatkreis!

### Oberflächendarstellung auf der Karte

In die Karte des Kreises sind nicht nur Orte, Eisenbahnlinien, Straßen und Gewässer eingezeichnet. Man kann auch erkennen, ob das Land eben ist, wo sich Berge oder Hügel erheben oder wo sich Täler befinden.



Das ist eine Landschaft.



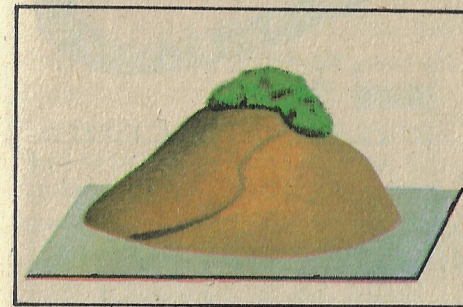
So wird diese Landschaft auf der Karte dargestellt.

- ▶ 1. Zeige auf der Abbildung der Seite 34 das am tiefsten gelegene Land! Zeige dieses Land nun auf der nächsten Abbildung! Nenne die Farbe!
2. Zeige auf der Abbildung der Seite 34 die Talhänge am Fluß! Zeige beide Talhänge nun auf der nächsten Abbildung! Nenne die Farben!
3. Zeige das am höchsten gelegene Land auf der Abbildung der Seite 34! Mit welcher Farbe ist es auf der Karte dargestellt?

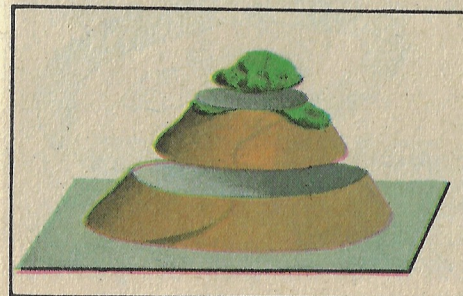
Die Farben auf der Karte geben an, wie hoch das Land liegt. Grüne Farben bezeichnen das tiefliegende Land. Steigt das Land an, folgen gelbe und bräunliche Farben.



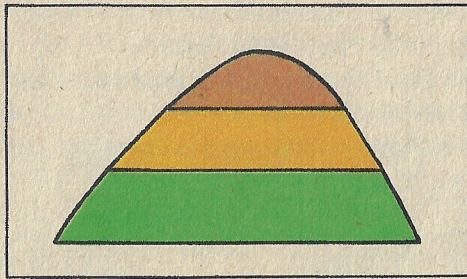
Das ist ein Berg in einer Landschaft.



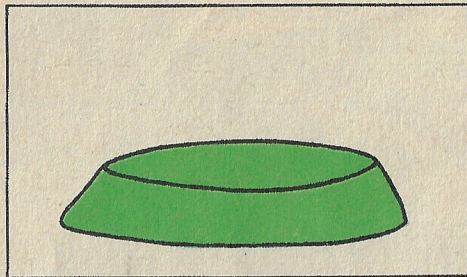
Das ist das Modell des Berges.



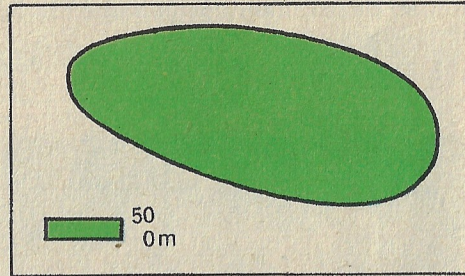
Hier wurde das Modell in Schichten zerlegt.



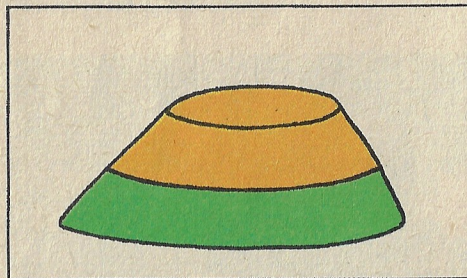
Das ist die Ansicht des Berges mit Schichten. Jede Schicht erhält eine andere Farbe. Jede Farbe stellt eine Höhenschicht dar.



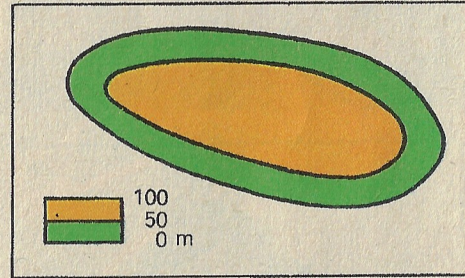
Das ist die unterste Schicht des Berges.



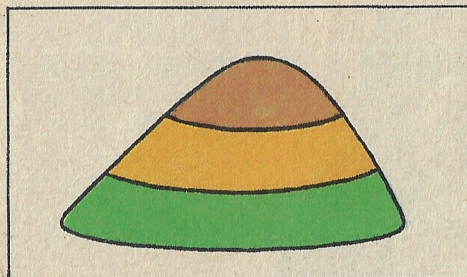
Das ist die unterste Schicht des Berges in der Draufsicht.



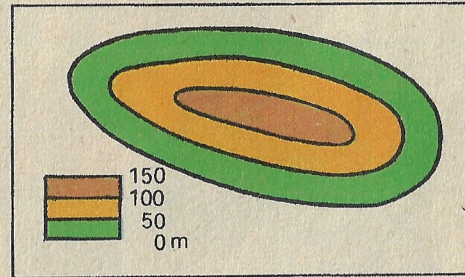
Das sind die beiden untersten Schichten des Berges.



Das sind die beiden untersten Schichten in der Draufsicht. Auf Karten werden Schichten so dargestellt.



Das sind alle Schichten des Berges.



Das ist die Draufsicht des gesamten Berges.

Die Farben auf der Karte zeigen nicht die genaue Höhe an. Sie geben eine bestimmte Höhenschicht an. In der Legende wird erklärt, wie hoch die Höhenschichten in Wirklichkeit sind.

Arbeite mit der Kreiskarte!

1. Stelle fest, mit welchen Farben die Oberfläche dargestellt ist! Nutze dazu die Legende!
2. Benenne die Oberflächenformen deines Heimatkreises!
3. Übertrage folgende Tabelle in das Heft und ergänze sie!

Namen der höchsten Erhebungen	Höhe
...	... m
...	... m
...	... m

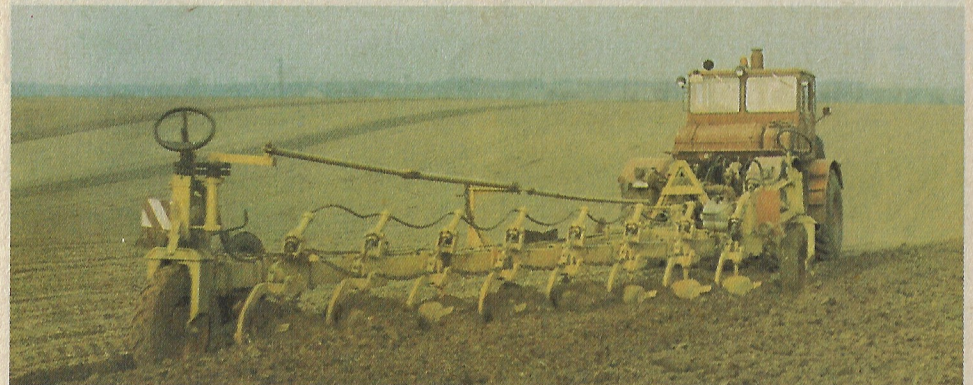
4. Welche Oberflächenformen kommen im Heimatkreis besonders häufig vor?

#### Bodennutzung im Heimatkreis

In manchen Kreisen sind weite Flächen Ackerland und Grünland. Dieser Boden ist ein kostbarer Schatz.

Auf den Ackerflächen werden Getreide, Kartoffeln, Gemüse und viele andere Pflanzen für die Ernährung der Menschen und als Futter für die Tiere angebaut.

Die Felder werden von den Genossenschaftsbauern der LPG sorgfältig bearbeitet. Dazu gehören das richtige Düngen und Pflügen. Manche Flächen werden künstlich beregnet, so daß genug Feuchtigkeit im Boden ist.

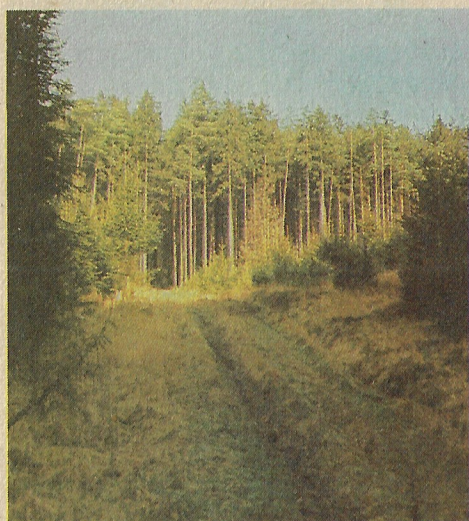


Maschinen bei der Vorbereitung des Bodens

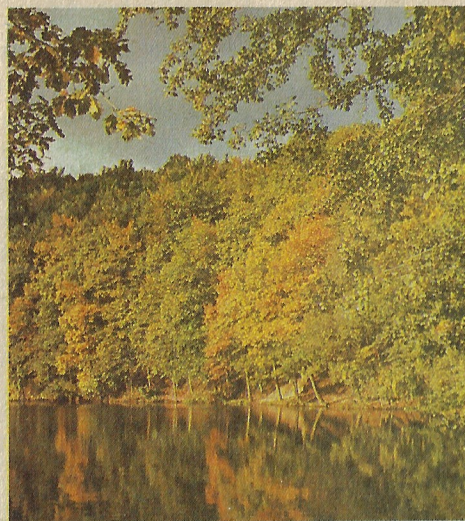


Rinder auf der Weide

Es ist das Ziel der Bauern, von den Ackerflächen viel zu ernten, damit Nahrungsmittel und Futter ausreichend zur Verfügung stehen. Zum Grünland des Heimatkreises gehören auch Weiden. Hier finden vor allem die Rinder der LPG selbst ihr Futter. Von den Wiesen, die nicht abgeweidet werden, gewinnen die Bauern wertvolles Heu für die Fütterung im Winter.



Nadelwald



Laubwald



Mischwald

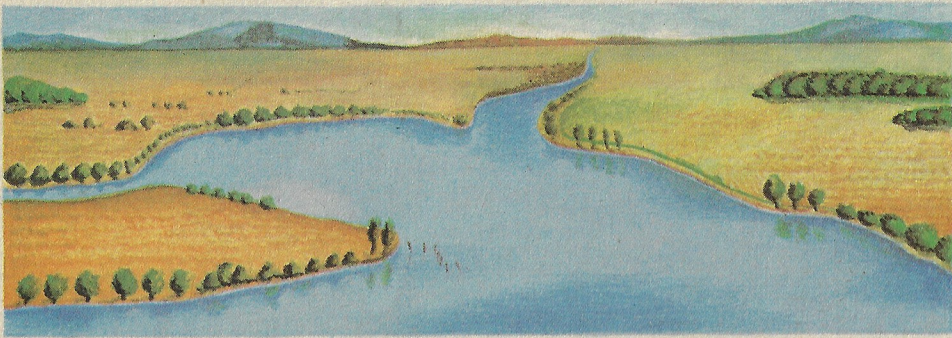
Ein Teil des Heimatkreises ist von Wald bedeckt. Die Abbildungen zeigen, welche Wälder im Heimatkreis vorkommen können.

Wenn du dich im Wald befindest, halte folgende Regeln zum Schutze der Pflanzen und Tiere ein:

- Betritt keine Anpflanzungen!
- Brich keine Zweige ab!
- Beschädige nicht die Rinde der Bäume!
- Zerstöre keine Nester!
- Wirf keine Abfälle weg!
- Entzünde kein Feuer!

Begründe, warum du diese Regeln einhalten sollst!

- ▶ 1. Arbeite mit der Karte „Landwirtschaft“ auf der Rückseite der Kreiskarte! Stelle fest, ob in deinem Heimatkreis Ackerland, Grünland oder Wald vorherrschen!
2. Arbeite mit der Kreiskarte! Beschreibe die Lage von Ackerland (Grünland, Wald), nachdem du diese Flächen auf der Karte „Landwirtschaft“ aufgesucht hast!
3. Zeige auf der Karte „Landwirtschaft“ Ackerland und sage, was die Genossenschaftsbauern darauf anbauen!
4. Zeige auf der Karte „Landwirtschaft“ Grünland und überlege, wozu dieses genutzt wird!



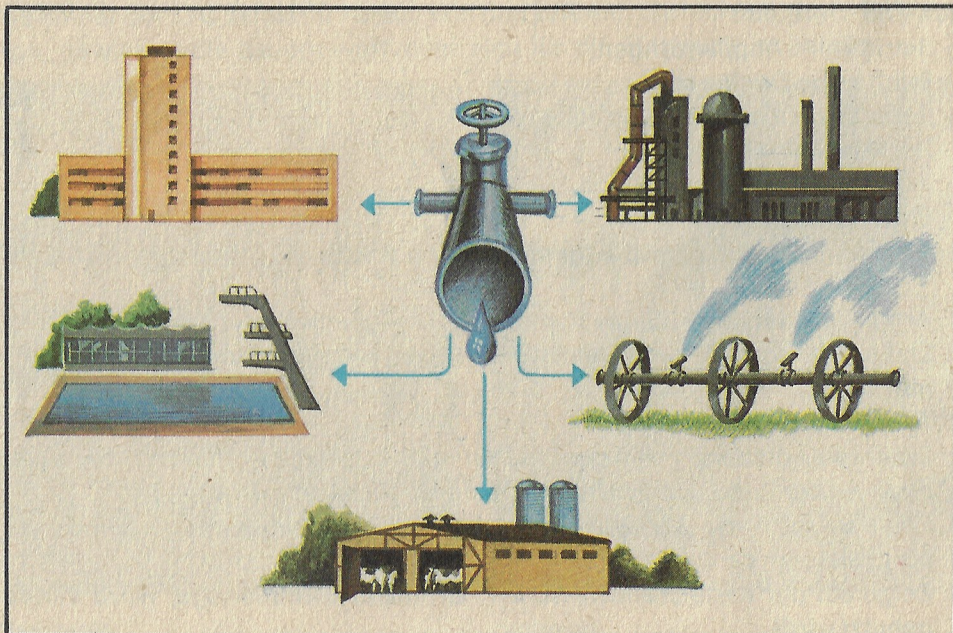
Mündung

### Gewässer des Heimatkreises

Zu den Gewässern unseres Kreises gehören Bäche, Flüsse und Seen. Die meisten Bäche entstehen aus Quellen. Hier kommt das in den Boden eingesickerte Regenwasser wieder an die Erdoberfläche. Quellen befinden sich vor allem in der Nähe von Wäldern sowie an Hängen von Hügeln oder Bergen. Bäche und Flüsse können auch aus Seen abfließen.

Der Bach ist anfangs flach und schmal. Erst wenn einige Bäche zusammenfließen, wird der Wasserlauf allmählich breiter und tiefer. Nun wird der Bach zum Fluß. Er mündet in andere Gewässer.

Auf der Kreiskarte ist die Fließrichtung der Bäche oder Flüsse durch einen Pfeil angegeben.



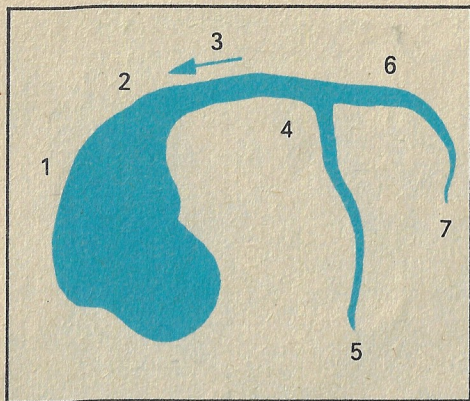
Badestelle an einem See

Wasser ist ein kostbarer Rohstoff. Ohne Wasser können Menschen und Tiere nicht leben. Ohne Wasser gedeihen keine Pflanzen.

Jeder muß dazu beitragen, daß die Gewässer unseres Kreises sauber bleiben. So werden auch die Tiere und Pflanzen, die im und am Wasser leben, erhalten.

Nach anstrengender Arbeit, in der Freizeit und im Urlaub finden viele Menschen in der Nähe der Gewässer Erholung. Sie erfreuen sich an der schönen Landschaft und treiben Sport.

- ▶ Betrachte die Übersicht auf Seite 40!
- Überlege, wofür Wasser benötigt wird!
- Sprich darüber!



- ▶ 1. Betrachte die Abbildung!  
Schreibe die Ziffern, die auf der Abbildung stehen, untereinander!  
Schreibe dahinter, was diese Ziffern bedeuten!  
Verwende dazu die Wörter: Quelle, Bach, Fluß, Mündung, Fließrichtungspfeil, See!
2. Hast du schon einmal an einer Quelle oder Mündung gestanden? Berichte darüber!
3. Übertrage folgende Tabelle in das Heft und ergänze sie!  
Arbeite mit der Kreiskarte!

Wichtige Gewässer des Heimatkreises	
Flüsse und Bäche	Seen
...	...

4. Arbeite mit der Kreiskarte!
  - Beschreibe die Fließrichtung einiger Flüsse oder Bäche des Heimatkreises von der Quelle zur Mündung!
  - Bezeichne die eingetragenen Gewässer auf deiner Umrißkarte!
  - Beschreibe die Lage einiger Seen des Kreises auf der Karte!
  - Berichte über Erlebnisse an Gewässern deines Heimatkreises!

## Von der Arbeit der Werktätigen in sozialistischen Betrieben des Heimatkreises



Wie haben wir gearbeitet?

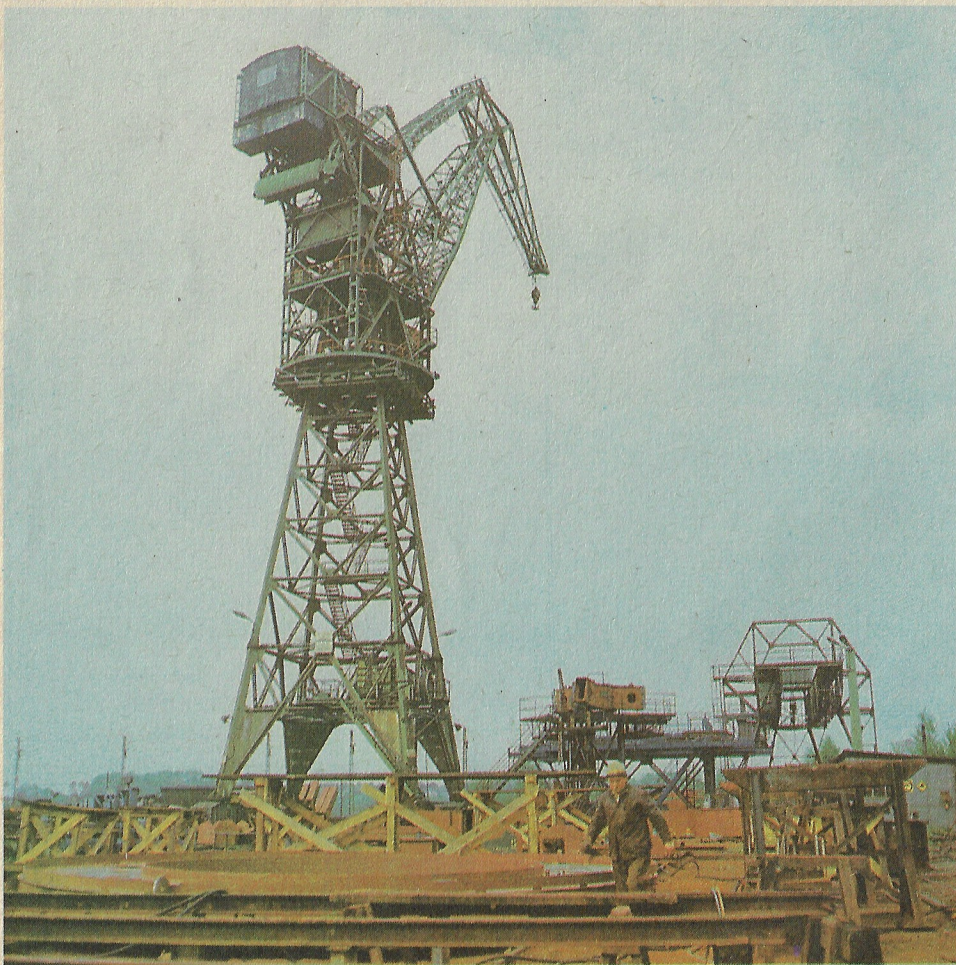


### Ein sozialistischer Betrieb – der VEB Kranbau Eberswalde

Der Betrieb war bis 1945 Eigentum von Kapitalisten. Am Ende des zweiten Weltkrieges waren große Teile des Werkes zerstört. Damals konnten sich nur wenige Menschen vorstellen, daß aus den Trümmern je wieder ein neues Werk entstehen könnte. Das war ein schwerer Anfang. Aber der Fleiß der Werktätigen lohnte sich. Im Jahre 1949 wurden schon sechs Krane hergestellt.

Heute sind im VEB Kranbau Eberswalde 3500 Werktätige beschäftigt. Ihre Krane sind in der Welt gefragt. Über 2500 Krane arbeiten bereits zuverlässig in der Sowjetunion und in anderen Ländern der Welt.

Vor vielen Jahren nahmen sich im Betrieb drei Jugendbrigaden vor, ein „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ zu werden. Heute sind es schon über einhundert Brigaden, die um diese Auszeichnung kämpfen.



Krane des VEB Kranbau Eberswalde

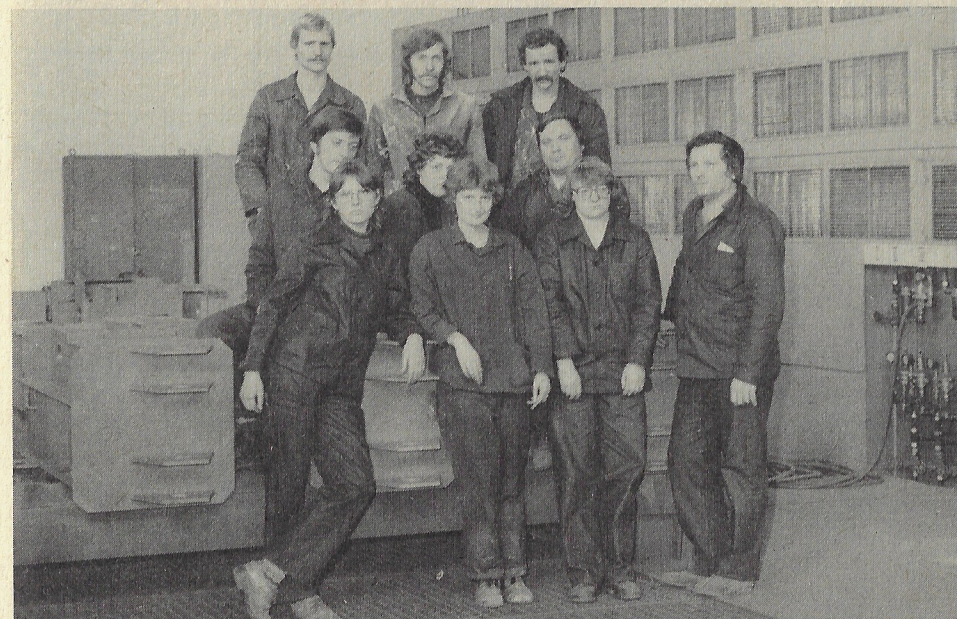
Eine von ihnen ist die Brigade Peter Grabenhorst aus der Abteilung Malerei. Alle Mitglieder der Brigade arbeiten nach einem persönlichen Plan. Dort haben sie aufgeschrieben, welche Arbeiten mit weniger Material und in kürzerer Zeit ausgeführt werden sollen. Dadurch gelang es der Brigade Grabenhorst, einen Monat lang nur mit eingespartem Material zu arbeiten. Außerdem konnte eine wichtige Arbeit 300 Stunden früher als geplant abgeschlossen werden.

Diese Arbeitsweise bringt dem VEB Kranbau Eberswalde großen Nutzen: Mehr Krane können mit weniger Material gebaut werden.

Peter Grabenhorst und seine Kollegen arbeiten zuverlässig, gewissenhaft und ordentlich. Als Mitglieder der Kampfgruppen schützen sie ihren Betrieb mit der Waffe, damit niemand ihre friedliche Arbeit stört. Einige Brigademitglieder lernen nach der Arbeit weiter. Sie nehmen an Meisterlehrgängen teil.

Die Brigade ist auch zur Stelle, wenn ihre Hilfe außerhalb des Betriebes gebraucht wird. In einem Jahr renovierten sie neun Wohnungen für ältere Bürger. Im Tierpark erhielten Zwinger und Geländer durch sie einen neuen Anstrich. Oft trifft sich die Brigade mit den Schülern ihrer Patenklasse zu interessanten Gesprächen und zu gemeinsamen Veranstaltungen.

Schöne gemeinsame Stunden erleben die Brigademitglieder, wenn sie zum Beispiel ins Theater gehen, Sport treiben und sich zu einer Brigadefeier treffen. Die Werktätigen des VEB Kranbau Eberswalde kämpfen im sozialistischen Wettbewerb um die ständige Verbesserung ihrer Krane. Über viele Vorschläge haben Arbeiter, Konstrukteure und Wissenschaftler gemeinsam nachgedacht.



Die Brigade Grabenhorst



Kämpfer der Arbeiterklasse bei der Ausbildung

Für seine Erzeugnisse wurde der VEB Kranbau Eberswalde mit dem „Karl-Marx-Orden“, mit dem Orden „Banner der Arbeit“ und als „Betrieb der ausgezeichneten Qualitätsarbeit“ geehrt.

- ▶ 1. Ergänze folgenden Text: Ein wichtiger Betrieb meines Heimatkreises heißt ..... Er ist in ..... Der Betrieb stellt vor allem folgende Produkte her: .....
- 2. Erkläre, wozu sie verwendet werden!

Um den Plan des Betriebes gut zu erfüllen, führen die Brigaden den sozialistischen Wettbewerb.

*Das Gelöbnis der Kampfgruppen der Arbeiterklasse*

„Ich bin bereit, als Kämpfer der Arbeiterklasse die Weisungen der Partei zu erfüllen, die Deutsche Demokratische Republik, ihre sozialistischen Errungenschaften jederzeit mit der Waffe in der Hand zu schützen und mein Leben für sie einzusetzen. Das gelobe ich!“



Das ist das Abzeichen der Kampfgruppen der Arbeiterklasse. Erkläre, was es bedeutet!

Sprich mit einem Genossen der Kampfgruppen und frage ihn:

- ▶ 1. In welcher Kampfgruppeneinheit des Heimatkreises leisten Sie Dienst?
- 2. Welchen Namen trägt diese Einheit?
- 3. Warum sind Sie Mitglied der Kampfgruppen geworden?
- 4. Wie werden die Kämpfer ausgebildet?



Parade der Kampfgruppen der Arbeiterklasse

## Die Kreisstadt

### Überblick über einige wichtige Einrichtungen in der Kreisstadt



Die Kreisstadt ist der wichtigste Ort im Heimatkreis. Hier arbeiten die Kreisleitung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Rat des Kreises. Sie beraten und fassen Beschlüsse über die Steigerung der Produktion und über die Verbesserung des Lebens der Werktätigen im Heimatkreis.

In der Kreisstadt befinden sich wichtige Betriebe, in denen auch Werktätige der umliegenden Orte arbeiten.

Viele Verkehrswege treffen in der Kreisstadt zusammen.

Auch zum Besuch von Kultur- und Gedenkstätten kommen Menschen in die Kreisstadt. Viele Bürger nehmen in Gesundheitseinrichtungen der Kreisstadt ärztliche Hilfe in Anspruch.

- ▶ 1. Stelle auf der Karte „Verkehr“ fest, welche Arten von Verkehrswegen von deinem Heimatort zur Kreisstadt führen! Beschreibe den Verlauf dieser Verkehrswege!
2. Zeichne einen Verkehrsweg von deinem Heimatort zur Kreisstadt in deine Umrißkarte ein!
3. Beschreibe die Lage der Kreisstadt, von deinem Heimatort aus gesehen! Gib Richtung und Entfernung an!
4. Betrachte die Abbildung auf Seite 48! Nenne davon Einrichtungen, die es auch in der Kreisstadt deines Heimatkreises gibt! Berichte von einem Besuch in der Kreisstadt!
5. Nenne wichtige Straßen und Plätze in der Kreisstadt!
6. Welche Mahn- und Gedenkstätten in der Kreisstadt kennst du? Woran erinnern sie?



Die Kreisstadt Wernigerode